

Presse

Presse

Messe Düsseldorf in Moskau: 30 Jahre erfolgreiche Geschäfte

**Die älteste und wichtigste ausländische Messegesellschaft in
Russland öffnet internationalen Unternehmen die Tore zu einem
expandierenden Markt**

Ein riesiges Reich, das sich über neun Zeitzonen erstreckt, 143 Millionen Einwohner, davon allein 20 Millionen in der Hauptstadt Moskau und dem Moskauer Gebiet, das sind nur einige der Superlative, mit denen Russland aufwarten kann. Wer als Unternehmen in den osteuropäischen Markt eintreten will, der kommt an Russland nicht vorbei. Das hat die Messe Düsseldorf GmbH schon lange verstanden und bereits am 15. Oktober 1979 eine erste Repräsentanz in Moskau eröffnet – eine erfolgreiche Partnerschaft, die nun 30 Jahre alt wird.

Erste Kontakte gab es bereits 1963, kontinuierlich baute das Unternehmen vom Rhein dabei die Aktivitäten an der Moskwa aus – um 2002 die Tochtergesellschaft Messe Düsseldorf Moscow OOO zu gründen. Seither stehen die Zeichen auf Erfolg: Auf dem hochmodernen Messegelände Krasnaja Presnja werden in 9 Hallen auf insgesamt 200.000 Quadratmetern neue Kontakte geknüpft, Geschäftsverbindungen aufgebaut und gepflegt.

Die Messe Düsseldorf Moskau setzt vor Ort auf ihren verlässlichen Partner ZAO Expocentr, sie ist mittlerweile nicht nur die am längsten operierende ausländische Messegesellschaft in Russland, sondern



auch eine der erfolgreichsten: Mehr als 80 Veranstaltungen finden auf dem Moskauer Messegelände statt, allein 14 Fachmessen werden von der Messe Düsseldorf Moskau organisiert. 34 Eigenveranstaltungen und Beteiligungen wird es in 2009 und 2010 in Russland geben, auf 400 Ausstellungen kann die Messe Düsseldorf Group inzwischen dort blicken. Dazu zählen so erfolgreiche Projekte wie SHK Moscow, CPM Spring/CPM Autumn, Interplastica, Upakovka/Upak Italia oder Neftegaz.

Noch 2008 lag der gesamte gemeinsame Warenaustausch zwischen beiden Ländern laut den Wirtschaftsexperten von „Germany Trade and Invest“, (der Gesellschaft zur Außenwirtschaftsförderung der Bundesrepublik Deutschland), bei mehr als 68 Milliarden Euro. Dies wird in 2009 nicht mehr so sein, doch selbst in unruhigem Fahrwasser hält die Messe Düsseldorf das Steuer fest in der Hand und bietet erfolgreiche, viel versprechende Veranstaltungen an: So die INTERPLASTICA und die UPAKOVKA/UPAK ITALIA, die im Januar 2009 insgesamt 20.500 Fachbesucher anzogen. Die internationalen Aussteller sprachen von überraschend guten Ergebnissen und einem zufrieden stellenden Nachmessegeschäft.

Experten wie der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V., VDMA, prognostizieren eine momentane Stagnation, mittelfristig aber durchaus wachsende Exportmärkte für Russland. Deutschland ist und bleibt Russlands wichtigster Handelspartner, besonders die Bereiche KFZ, Maschinen und Anlagen, Baumaterial, Lebensmittel, Möbel und landwirtschaftliche Produkte genießen einen hervorragenden Ruf und eine stetige Nachfrage. Für auch in der Zukunft anstehende Modernisierungen, Erweiterungen und Sanierungen bestehender Gebäude wird westliche Technik und Know-how benötigt.

Neben dem Tochterunternehmen in Moskau hat die Messe Düsseldorf auch im Osten des Landes Fuß gefasst; im sibirischen Nowo-

kusnezsk sorgt sie mit dem Partner Kuzbassfair für Veranstaltungen zum Thema Bergbautechnologie. Insgesamt spannt die Messe inzwischen ein effektives weltweites Netz: 66 Auslandsvertretungen für 117 Nationen sowie 13 Tochtergesellschaften sind weltweit für ihre Kunden im Einsatz.

Moskau – das Tor zum russischen Markt

In Moskau treffen hochmoderne Bürotempel und attraktive Geschäftsstraßen mit luxuriösem Flair auf uraltes Kulturgut. Die Stadt atmet Geschichte und ist so auch abseits des Messegeländes zu jeder Zeit eine Reise wert. Die Bevölkerung wird immer zahlungskräftiger und strebt auch weiterhin nach einem höheren Lebensstandard. Neben Konsumgütern bleibt der Bedarf bei Investitionsgütern hoch. Immer wieder zeigen sich westliche Ausstellerfirmen beeindruckt von der Qualifikation ihrer Gesprächspartner am Stand – der VDMA lobte 2009 die hohe Dichte an Entscheidungsträgern, die zu den Fachmessen kommen.

Auf die Herausforderungen der Weltwirtschaftskrise reagiert die Messe Düsseldorf mit Beständigkeit und ihren bewährten Qualitäten: ständige Präsenz, Ausbau von Kontakten mit Kennern des Marktes, maßgeschneiderte Konzepte für die jeweiligen Branchen und ausgefeilte PR-Konzepte zur gezielten Ansprache von potentiellen Ausstellern und Fachbesuchern.

Die Stadt an der Moskwa hat die Messe Düsseldorf nicht zufällig gewählt: Geschätzte 400.000 Unternehmen haben hier derzeit ihren Sitz, Moskau steuert allein 12,5 des gesamten Bruttoinlandsproduktes bei. Das Tor zum interessanten russischen Markt öffnet die Messe Düsseldorf Moscow OOO als erfahrener und in allen Belangen hilfreicher Partner, der internationalen Firmen kompetent zur Seite steht - von der vorausschauenden Planung bis hin zur Übergabe ei-

nes schlüsselfertigen Standes und der Betreuung während und nach der Messe. Des Weiteren punktet die Tatsache, dass Russland mittlerweile mit 51 Messen vor China Nummer 1 unter den Ländern ist, die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, BMWi, in punkto offizielle Messebeteiligungen unterstützt werden. Das bedeutet interessante Konditionen für Aussteller, gebündeltes Fachwissen deutscher Firmen und Verbände für Besucher.

Das Engagement der Messe Düsseldorf geht in Russland jedoch auch über das reine Messe-Machen hinaus, denn bereits zum neunten Mal fanden 2009 die „Düsseldorfer Wirtschaftstage“ in Moskau statt, (organisiert auch von der IHK und der Landeshauptstadt Düsseldorf sowie der Deutschen Wirtschaft in der Russischen Föderation), seit vier Jahren gibt es das äquivalent in Düsseldorf. Nicht zufällig ist Moskau die offizielle Partnerstadt von Düsseldorf. Eine intensive wirtschaftliche Zusammenarbeit beider Städte fördert auch das „Russland Kompetenzzentrum“, an dem neben der Stadt Düsseldorf auch die dort ansässige Messegesellschaft beteiligt ist. Die Messe Düsseldorf sorgt als „Basis for Business“ für gute Geschäfte, ob an Rhein, Moskwa, oder anderswo.

Die Messe Düsseldorf Gruppe

Mit 496 Mio. Euro Umsatz im Jahr 2008 ist die Messe Düsseldorf Gruppe die erfolgreichste deutsche Messegesellschaft und erfolgreichste Messegesellschaft mit eigenem Gelände weltweit. Dabei präsentierten in diesem Ausnahmejahr 32.488 Aussteller fast zwei Mio. Besuchern ihre Produkte. Mit über 50 Fachmessen, davon 23 Weltleitmessen in den fünf Kompetenzfeldern Maschinen, Anlagen und Ausrüstungen, Handel, Handwerk und Dienstleistungen, Medizin und Gesundheit, Mode und Lifestyle sowie Freizeit am Standort Düsseldorf und etwa 120 Eigenveranstaltungen und Beteiligungen im Ausland ist die Messe Düsseldorf Gruppe eine der führenden Exportplattformen weltweit. Dabei rangiert die Messe Düsseldorf GmbH auf Platz 1 in Bezug auf Internationalität bei Investitionsgütermessen: knapp 60 Prozent der Aussteller und über 50 Prozent der Besucher in Düsseldorf kommen aus dem Ausland, insgesamt besuchen Kunden aus 151 Ländern unsere Messen in Düsseldorf. Vertriebsstützpunkte in 117 Ländern (über 66 Auslandsvertretungen) und Kompetenzzentren in neun Ländern bilden das globale Netz der Unternehmensgruppe. Der Konzern beschäftigt im Jahresdurchschnitt 1.503 Mitarbeiter.

5.565 Zeichen (ohne Leerzeichen) – Belegexemplar erbeten

Kontakt:

Messe Düsseldorf GmbH

Dr. Andrea Gränzdörffer

Tel.: 0211/4560-555

Fax: 0211/4560-8548

Email: graenzdoerffera@messe-duesseldorf.de

Düsseldorf, 16. Oktober 2009